



Bilanzpressekonferenz 2014

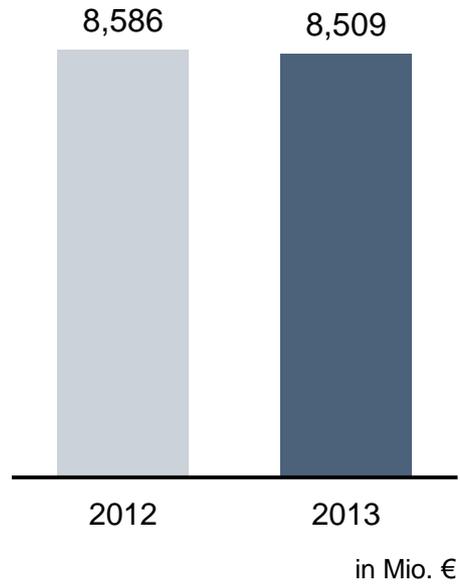
Geschäftsjahr 2013

Joachim Müller | Finanzvorstand | Bilfinger SE, Mannheim

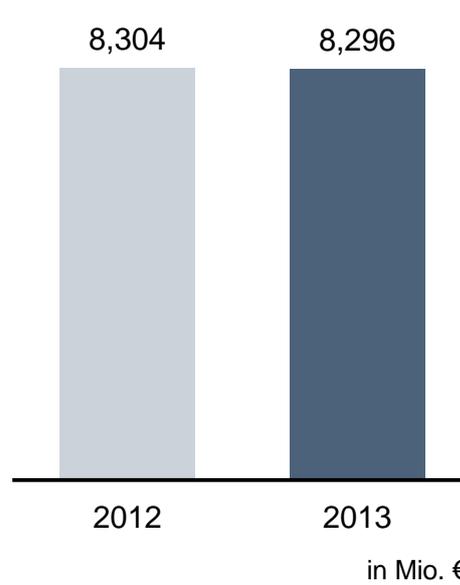
20. März 2014

Leistung, Auftragseingang und Auftragsbestand auf Vorjahresniveau trotz deutlichem Rückgang im Geschäftsfeld Construction

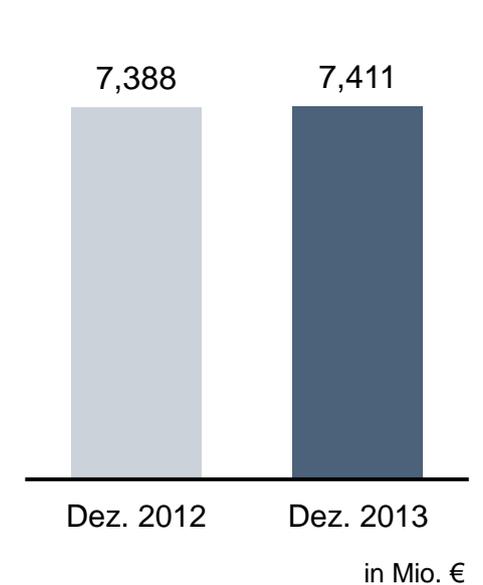
Leistung
-1%



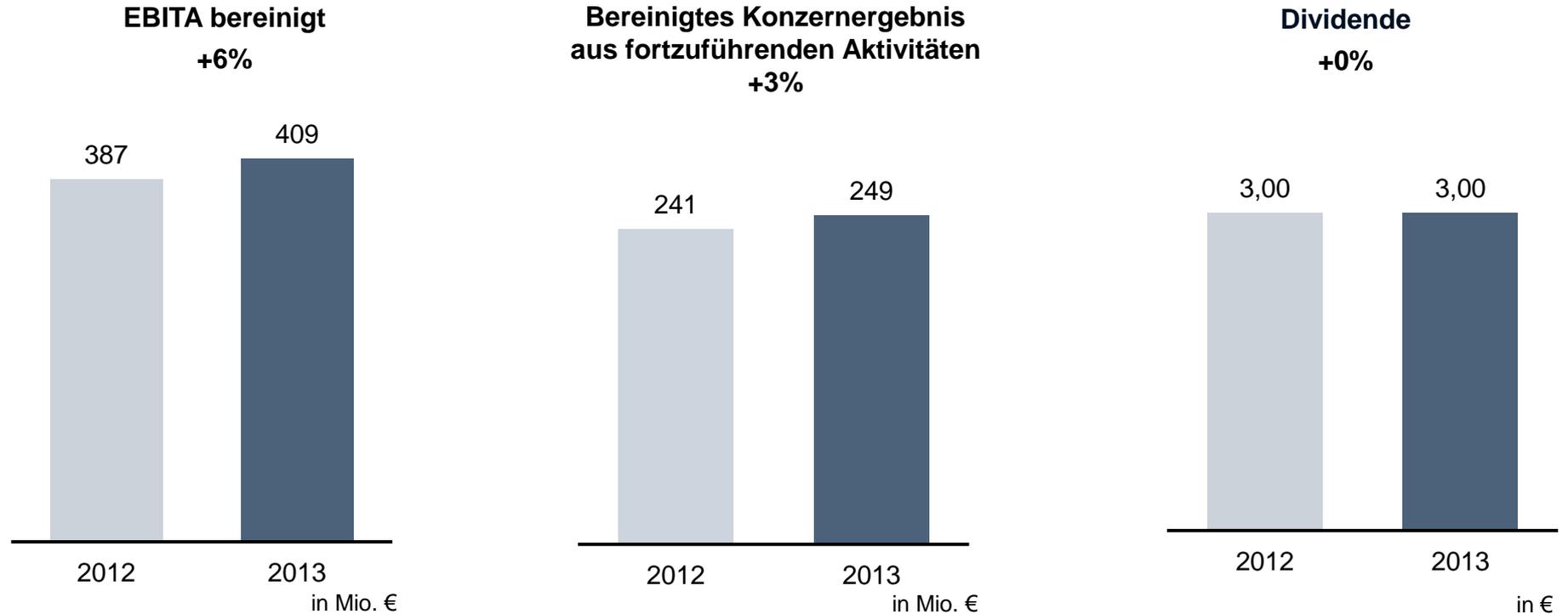
Auftragseingang
0%



Auftragsbestand
0%



Positiver Ergebnistrend im Jahresverlauf

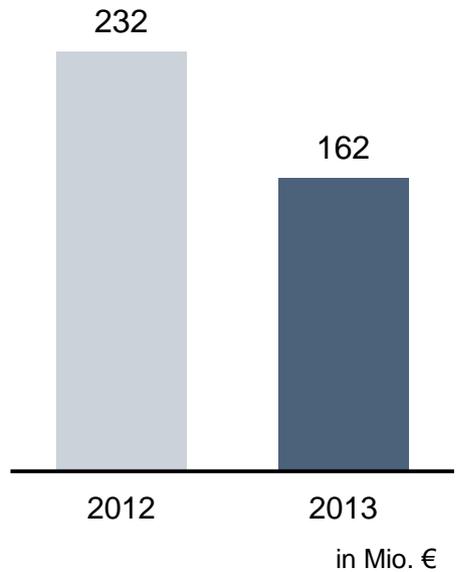


EBITA: bereinigt um Veräußerungsgewinne / -verluste und Einmalaufwendungen im Zusammenhang mit Bilfinger Excellence

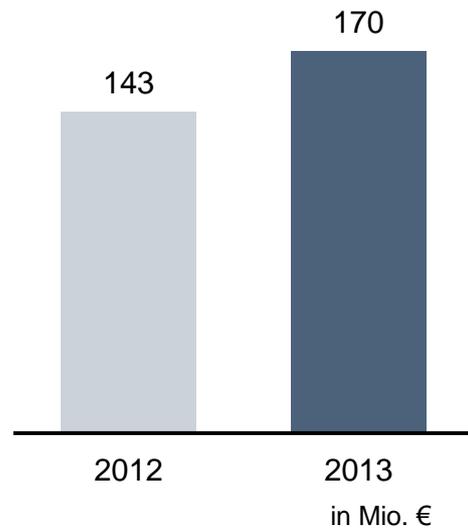
Bereinigtes Konzernergebnis aus fortzuführenden Aktivitäten: zusätzlich bereinigt um Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte aus Akquisitionen

Operativer Cashflow durch Anstieg im Working Capital beeinflusst

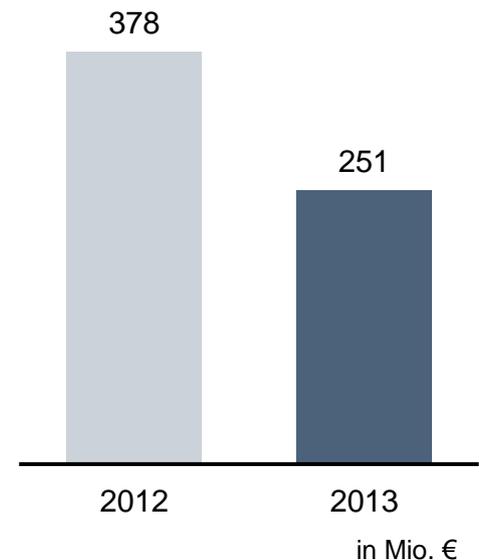
Operativer Cashflow
-30%



Investitionen in Sachanlagen
+19%

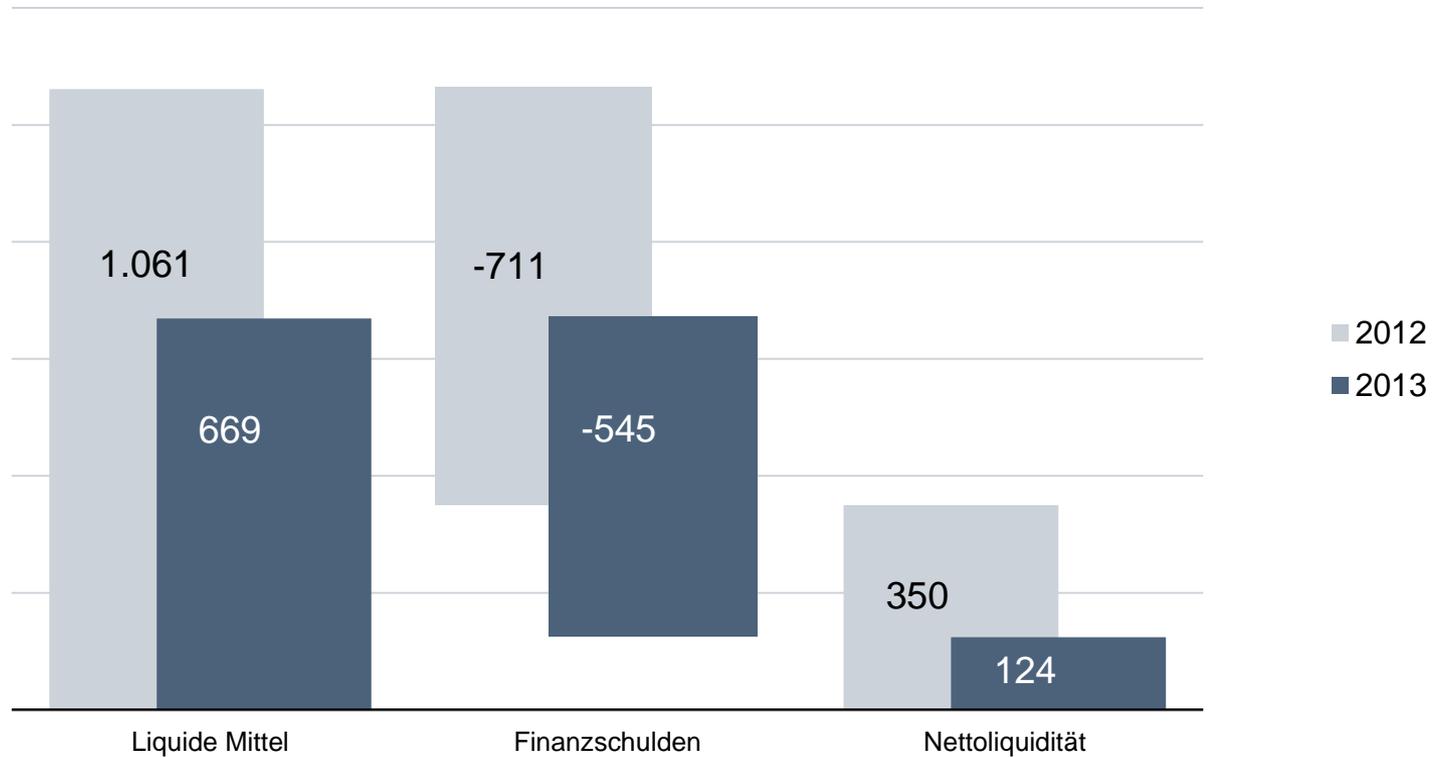


Investitionen in Finanzanlagen
-34%



Gute Kapitalstruktur eröffnet weiterhin Investitionsspielräume

in Mio. €



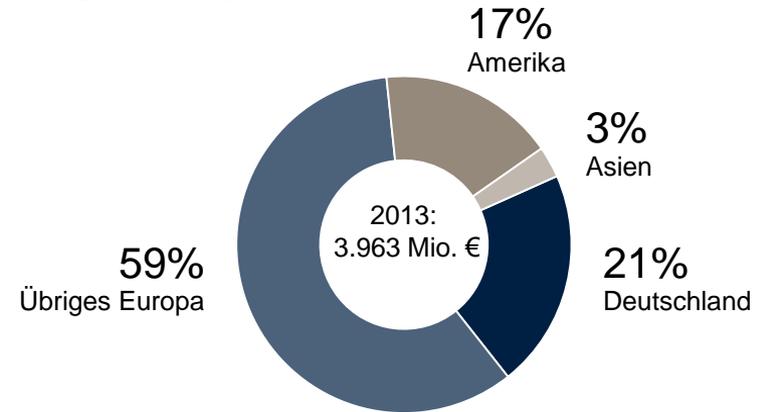
Industrial

Erfreuliches Wachstum im zweiten Halbjahr

2013

- Leistung, Auftragseingang und Auftragsbestand gewachsen
- EBITA deutlich über Vorjahreswert
 - positive Marktentwicklung, Akquisitionen, Maßnahmen zur Effizienzsteigerung
- EBITA-Marge: 5,9 (Vorjahr: 5,6) Prozent
- Dynamik im nordamerikanischen Öl- und Gasgeschäft

Leistung nach Regionen

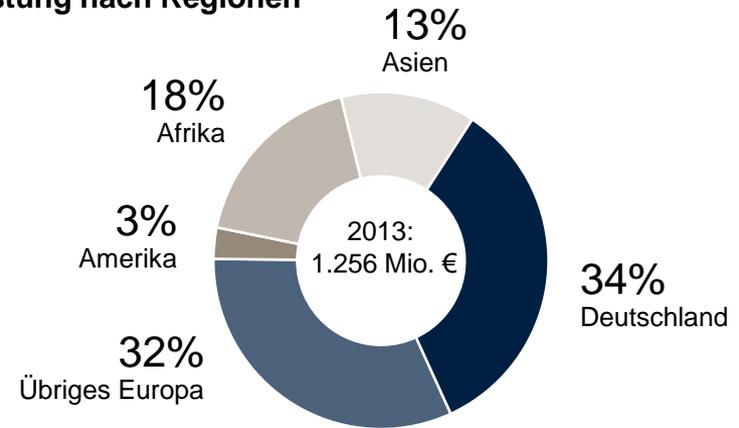


in Mio. €	2012	2013	Veränderung
Leistung	3.705	3.963	7%
Auftragseingang	3.737	4.290	15%
Auftragsbestand	2.733	2.967	9%
EBITA / EBITA bereinigt	206	232	13%
EBITA-Marge	5,6%	5,9%	

2013

- Leistung unter Vorjahreswert
 - Planmäßig geringeres Leistungsvolumen beim Kraftwerksprojekt Belchatow in Polen wird im laufenden Jahr wieder zunehmen
- Auftragseingang und -bestand aufgrund der Investitionszurückhaltung der Energieversorger auf niedrigem Niveau
- EBITA-Marge: 9,8 (Vorjahr: 9,3) Prozent
 - auch aufgrund der Fertigstellung einer Reihe von Projekten

Leistung nach Regionen



in Mio. €	2012	2013	Veränderung
Leistung	1.319	1.256	-5%
Auftragseingang	1.178	1.094	-7%
Auftragsbestand	1.311	1.176	-10%
EBITA / EBITA bereinigt	123	123	0%
EBITA-Marge	9,3%	9,8%	

Building and Facility

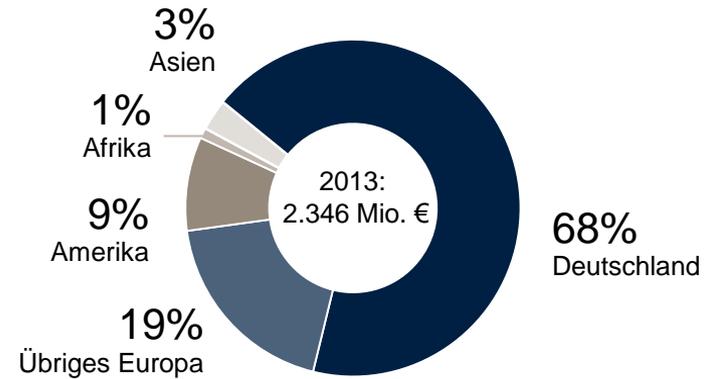
In anspruchsvollem Wettbewerbsumfeld erfolgreich behauptet



2013

- Leistung und Auftragsbestand gewachsen
- Auftragseingang unter Vorjahreswert, der durch einen großen Servicevertrag mit mehrjähriger Laufzeit geprägt war
- EBITA-Marge: 4,9 (Vorjahr: 4,7) Prozent

Leistung nach Regionen



in Mio. €	2012	2013	Veränderung
Leistung	2.249	2.346	4%
Auftragseingang	2.373	2.181	-8%
Auftragsbestand	2.147	2.304	7%
EBITA / EBITA bereinigt	106	116	9%
EBITA-Marge	4,7%	4,9%	

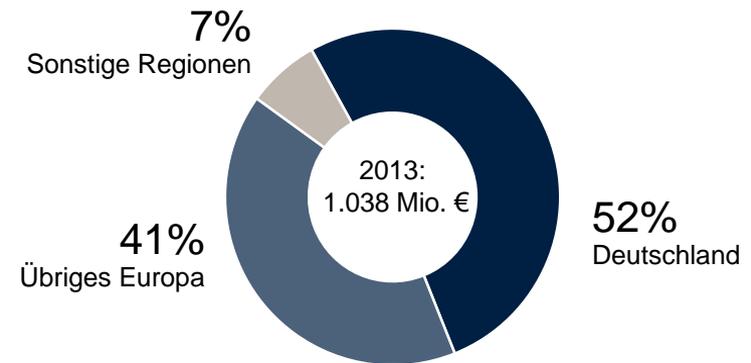
Construction

Erwartungen nicht erfüllt

2013

- Leistung, Auftragseingang und Auftragsbestand deutlich rückläufig
- Ergebnis-Erwartungen nicht erfüllt
 - Auch im vierten Quartal ist es nicht gelungen, bei abgeschlossenen Straßenbauprojekten in Polen eine Einigung über ausstehende Nachtragsforderungen zu erreichen
 - Verluste im inzwischen veräußerten deutschen Straßenbaugeschäft

Leistung nach Regionen



in Mio. €	2012	2013	Veränderung
Leistung	1.404	1.038	-26%
Auftragseingang	1.099	817	-26%
Auftragsbestand	1.224	987	-19%
EBITA / EBITA bereinigt	25	1	-96%
EBITA-Marge	1,8%	0,1%	

➤ **Von zwölf veräußerten Projekten gingen bis Jahresende 2013 sieben an die Käufer über**

Verkaufserlös: 171 Mio. €
Veräußerungsgewinn: 46 Mio. €
Veräußerungskosten und Aufwendungen: 10 Mio. €

➤ **Das verbleibende Portfolio wird voraussichtlich im ersten Halbjahr 2014 folgen**

Verkaufserlös: rund 100 Mio. €
Veräußerungsgewinn: rund 10 Mio. €

➤ **Entscheidung zum Verkauf des deutschen Autobahnprojekts A1**

➤ Vollständig wertberichtigt, da Verkehrsentwicklung nach wie vor deutlich unter den Erwartungen liegt;
Ergebnisbelastung in Höhe von 34 Mio. €.



Bilanzpressekonferenz 2014

Geschäftsjahr 2013

Joachim Müller | Finanzvorstand | Bilfinger SE, Mannheim

20. März 2014